Nikon Multifunktionsrückwand

BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT		3
TEILEBEZEICHNUNGEN		- 50
		4
EINLEGEN DER BATTERIEN		9
ANSETZEN DER MF-26		10
BEDIENFELD		10
BEDIENFELD. EINSATZ ALS DATENRÜCKWAND.	16-	-36
EINSTELLUNG DER EINBELICHTUNGSDATEN	16-	-25
Einstellung der Weltzeituhr		
(Einbelichtung nicht möglich)	16-	-19
Einstellung von Datum und Uhrzeit	19-	-25
PHYSICAL CONTROL OF THE PHYSIC	26-	
Einstellung einer fortlaufenden Nummer	28-	-31
Einstellung einer feststehenden Nummer	32-	-35
Verschlußzeit/Blende	35-	-36
A SECOND CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF THE PRO	37-	
	37-	-8000
THE R. LEWIS CO. LANSING, MICH. LANSING, MICH. LANSING, MICH. LANSING, MICH.	4n	

EINSATZ ALS MULTIFUNKTIONSRÜCKWAND	.43-	-93
LANGZEITBELICHTUNGEN	.43-	-46
SERIENBILDAUTOMATIK	.48-	-51
BELICHTUNGSREIHENAUTOMATIK IN ALLEN		7000
BETRIEBSARTEN	.52-	-58
BLITZBELICHTUNGSREIHEN	.59-	-65
MEHRFACHBELICHTUNGEN	.66-	-70
TIMER-FUNKTION	.70-	-78
SCHÄRFENPRIORITÄT	.79-	
BELICHTUNGS- UND		-
ENTFERNUNGSSPEICHERUNG	.84-	-87
INDIVIDUELLE RÜCKSTELLUNG	.87-	1170
BLITZLEISTUNGSKORREKTUR	.89-	-92
ANZEIGE BEI AUFNAHMEN MIT		1000
VARI-PROGRAMM	1	83
KOMBINATION VERSCHIEDENER	T.C.	
FUNKTIONEN DER MF-26		93
FLÜSSIGKRISTALLANZEIGE (LCD)	100	94
BATTERIEWECHSEL		95
DIE PFLEGE DER MF-26		96
TECHNISCHE DATEN		_98

VORWORT

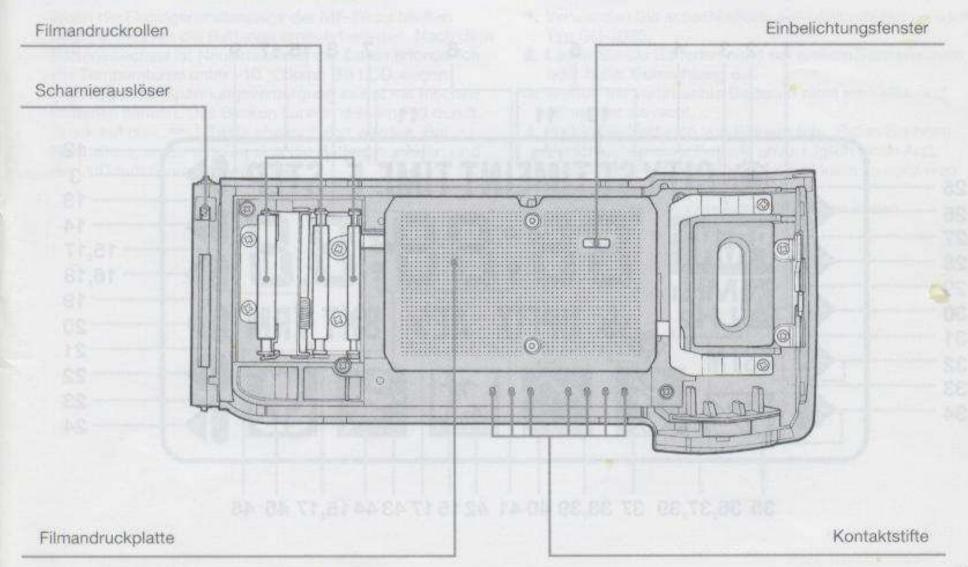
Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf der Nikon-Multifunktionsrückwand MF-26 beweisen. Die Bedienung der MF-26 ist einfach. Trotzdem möchten wir Ihnen raten, diese Anleitung vor Benutzung der Rückwand aufmerksam durchzulesen, damit Sie alle Funktionen optimal nutzen können. Die Nikon-Multifunktionsrückwand MF-26 ist zur ausschließlichen Verwendung mit der Nikon F90 bestimmt. Sie bietet die folgenden Funktionen:

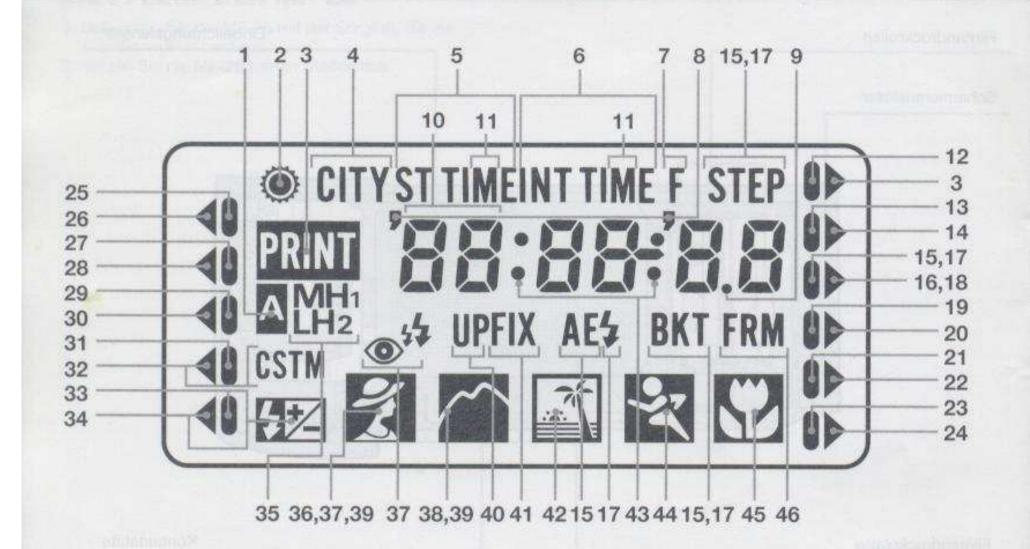
- (1) Weltzeituhr Zeigt die Uhrzeit an 24 verschiedenen Orten der Welt unter Berücksichtigung etwaiger Sommerzeit an.
- (2) Dateneinbelichtung Gestattet die wahlweise Einbelichtung eines der folgenden Datensätze in die Aufnahmen: Jahr/Monat/Tag, Monat/Tag/Jahr, Tag/Monat/Jahr, Tag/Stunde/Minute, Bildnummer, fortlaufende Nummer, feststehende Nummer, Verschlußzeit/Blende.
- (3) Langzeitbelichtungen In dieser Funktion sind Belichtungen bis zu 99 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden möglich.
- (4) Serienbildautomatik Stoppt Bildserien bei einer vorgewählten Anzahl Aufnahmen.
- (5) Reihenbildautomatik in allen Betriebsarten Ermöglicht 3 bis 19 fortlaufende Aufnahmen mit unterschiedlicher Belichtung. Belichtungseinstellung entweder automatisch oder manuell.

- (6) Blitzbelichtungsreihen In dieser Funktion sind für geblitzte Belichtungsreihen 3 bis 19 Aufnahmen mit automatischer Blitzleistungskorrektur möglich.
- (7) Mehrfachbelichtungen Zwei bis maximal 19 Belichtungen k\u00f6nnen auf einem Filmst\u00fcck vereinigt werden.
- (8) Timer-Funktion Gestattet eine vorgewählte Anzahl von Aufnahmen (auch in Kombination mit der Serienbildautomatik) in vorgewählten Abständen. (Längstes Aufnahmeintervall 99 Stunden, 59 Minuten, 59 Sekunden; maximale Aufnahmezahl 99).
- (9) Schärfenpriorität Diese Funktion gibt den Auslöser in den Fokussier-Betriebsarten C und M erst frei, wenn Scharfeinstellung erfolgt ist. Darüber hinaus ermöglicht sie Aufnahmen mit "Schärfenfalle".
- (10) Belichtungs- und Entfernungsspeicherung (AE/AF) Gestattet die gleichzeitige Speicherung der Belichtungs- und Entfernungseinstellung.
- (11) Individuelle Rückstellung Erlaubt die Umschaltung zwischen Rückstellung auf werkseitige und individuelle Grundeinstellung.
- (12) Blitzleistungskorrektur Gestattet eine Korrektur der Blitzleistung.

TEILEBEZEICHNUNGEN-

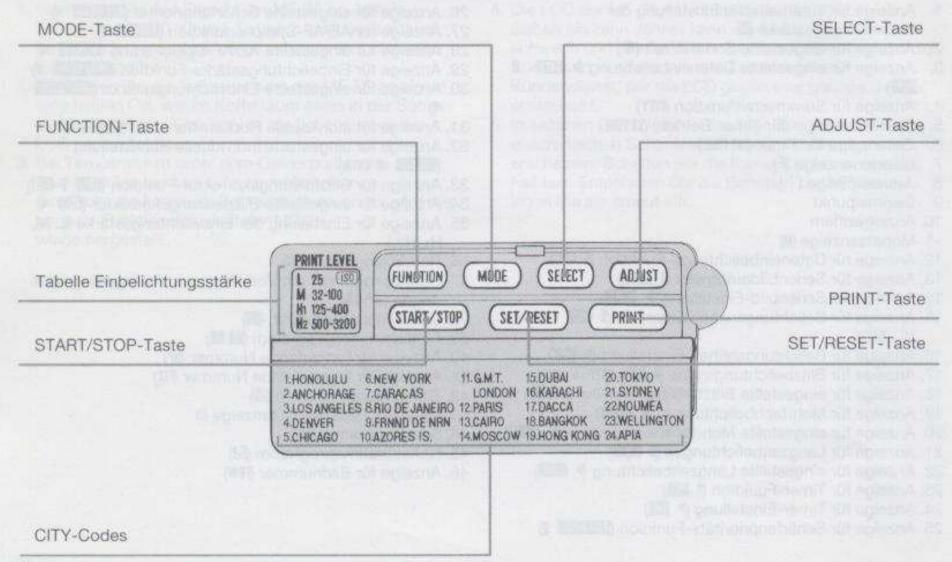
Batteriefachdeckel Flüssigkristallanzeige (LCD) Filmsichtfenster BATA A.SEB BAT MEXP LONG DITY Mikon MF-26 Befestigungsschraube Bedienfeldklappe des Batteriefachdeckels



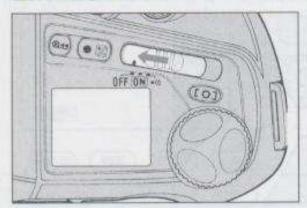


- Anzeige für automatische Einstellung der Einbelichtungsstärke (2)
- 2. Anzeige für eingestellte Sommerzeit (®)
- 3. Anzeige für eingestellte Dateneinbelichtung (* DATA |
- 4. Anzeige für Sommerzeitfunktion (CITY)
- 5. Startzeitanzeige (für Timer-Betrieb) (ST TIME)
- 6. Zeitanzeige für Timer (INTTIME)
- 7. Blendenanzeige (F)
- 8. Jahresanzeige (')
- 9. Dezimalpunkt
- 10. Anzeigeziffern
- 11. Monatsanzeige (M)
- 13. Anzeige für Serienbildautomatik (LED)
- 14. Anzeige für Serienbild-Einstellung (NSO)
- 15. Anzeige für Belichtungsreihenautomatik (STEP AE BKT)
- 16. Anzeige für Belichtungsreihen-Einstellung (> EIII)
- 17. Anzeige für Blitzbelichtungsreihe (EX STEP 5 BKT)
- 18. Anzeige für eingestellte Blitzbelichtungsreihe (> EM)
- 19. Anzeige für Mehrfachbelichtungen (1 MEXP)
- 20. Anzeige für eingestellte Mehrfachbelichtungen (* EEE)
- 22. Anzeige für eingestellte Langzeitbelichtung (L
- 23. Anzeige für Timer-Funktion ()
- 24. Anzeige für Timer-Einstellung (> III)
- 25. Anzeige für Schärfenprioritäts-Funktion (ISSEED 1)

- 26. Anzeige für eingestellte Schärfenpriorität (FCS PRIOR 4)
- 27. Anzeige für AE/AF-Speicherfunktion (AE/AFI 1)
- 28. Anzeige für eingestellte AE/AF-Speicherung (AE/AEL 4)
- 29. Anzeige für Einbelichtungsstärke-Funktion (EUNILIVE 1)
- 30. Anzeige für eingestellte Einbelichtungsstärke (EUNIUM)
- 31. Anzeige für individuelle Rückstellfunktion (EISION II)
- 32. Anzeige für eingestellte individuelle Rückstellung (€1500) ◀ CSTM)
- 33. Anzeige für Blitzleistungskorrektur-Funktion (1921 1922)
- 34. Anzeige für eingestellte Blitzleistungskorrektur (1998)
- 35. Anzeige für Einstellung der Einbelichtungsstärke (L, M, H1, H2,)
- 36. Porträtprogramm (2)
- 37. Porträtprogramm mit Vorblitzen zur Verringerung roter Augen (🕬 🖾)
- 38. Landschaftsprogramm ()
- 39. Schärfentiefenprogramm (2 5)
- 40. Anzeige für fortlaufende Nummer (UP)
- 41. Anzeige für feststehende Nummer (FIX)
- 42. Silhouettenprogramm (3)
- 43. Doppelpunkte der Zeitanzeige (:)
- 44. Sportprogramm (2)
- 45. Nahaufnahmeprogramm (2)
- 46. Anzeige für Bildnummer (FRM)

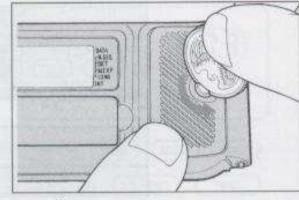


EINLEGEN DER BATTERIEN

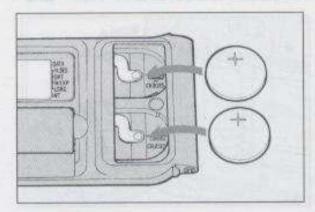


Vergewissern Sie sich, daß

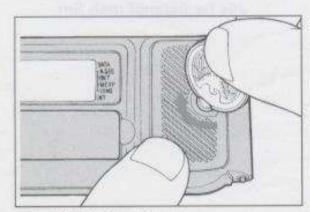
der Hauptschalter der Kamera
auf OFF steht.



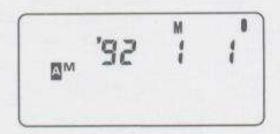
 Öffnen Sie den Batteriefachdeckel.



3 Legen Sie zwei 3-V-Lithiumbatterien vom Typ CR-2025 so ein, daß ihre Pluspole oben liegen.



4 Schließen Sie den Batteriefachdeckel.

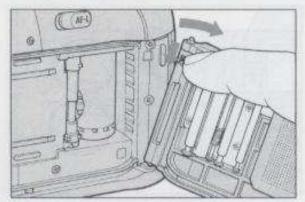


5 Prüfen Sie die Flüssigkristallanzeige.

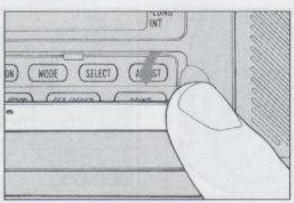
Bei richtig eingelegten Batterien erscheinen im LCD-Feld die abgebildeten Zahlen und Buchstaben. Sollte die Anzeige blinken oder ausbleiben, müssen die Batterien ausgetauscht werden.

ANSETZEN DER MF-26

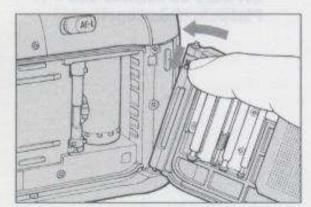
BEDIENFELD



Nehmen Sie die normale Kamerarückwand ab.



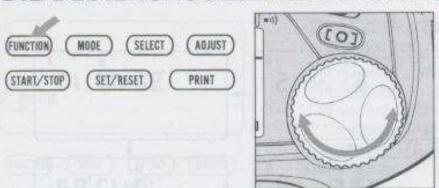
Öffnen Sie die Bedienfeldklappe.



Setzen Sie die MF-26 an.



DIE BEDIENUNGSELEMENTE DER MF-26



FUNCTION - Taste

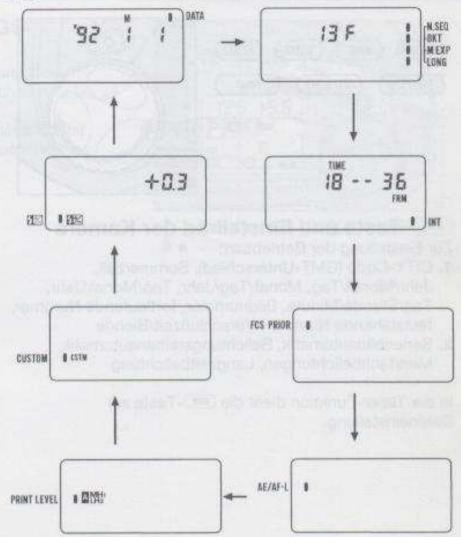
In Verbindung mit dem Einstellrad der Kamera führt diese Taste zur Einstellung der folgenden Funktionen (in dieser Reihenfolge):

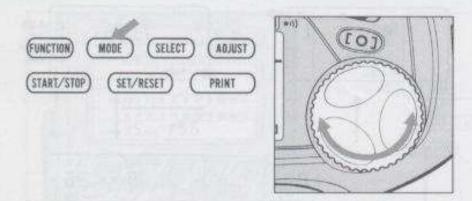
1. DATENEINBELICHTUNG, 2. SERIENBILDAUTOMATIK/ BELICHTUNGSREIHENAUTOMATIK/MEHRFACHBELICH-TUNGEN/LANGZEITBELICHTUNGEN, 3. TIMER-FUNKTION, 4. SCHÄRFENPRIORITÄT, 5. AE/AF-SPEICHERUNG, 6. EINBELICHTUNGSSTÄRKE,

7. INDIVIDUELLE RÜCKSTELLUNG,

8. BLITZLEISTUNGSKORREKTUR.

Die ann -Taste dient ferner zur Umschaltung zwischen Einzel- und Gesamtfunktions-Anzeige.





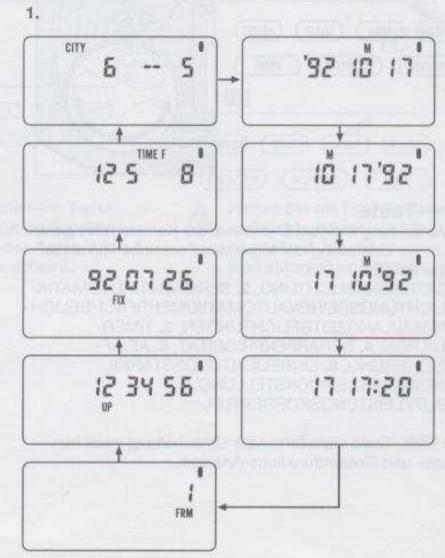
-Taste und Einstellrad der Kamera

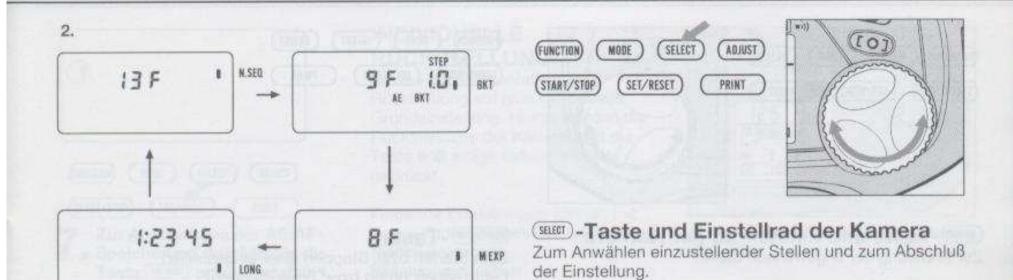
Zur Einstellung der Betriebsart:

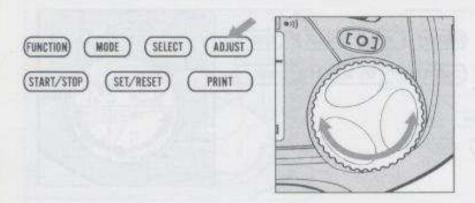
 CITY-Code (GMT-Unterschied), Sommerzeit, Jahr/Monat/Tag, Monat/Tag/Jahr, Tag/Monat/Jahr, Tag/Stunde/Minute, Bildnummer, fortlaufende Nummer, feststehende Nummer, Verschlußzeit/Blende

2. Serienbildautomatik, Belichtungsreihenautomatik, Mehrfachbelichtungen, Langzeitbelichtung

In der Timer-Funktion dient die Com-Taste zur Dateneinstellung.







-Taste und Einstellrad der Kamera Zur Änderung der angewählten Stelle. (START/STOP) - Taste

MODE

SET/RESET

(FUNCTION)

(START/STOP)

SELECT

ADJUST)

PRINT

Zum Starten bzw. Stoppen einer eingestellten Langzeitbelichtung bzw. Timer-Sequenz.





SET/RESET - Taste

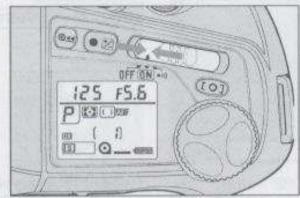
Zur Einstellung/Rückstellung einer Funktion und zur Ein-/Ausschaltung der Dateneinbelichtung.

PRINT - Taste

EINSATZ ALS DATENRÜCKWAND

EINSTELLUNG DER EINBELICHTUNGSDATEN

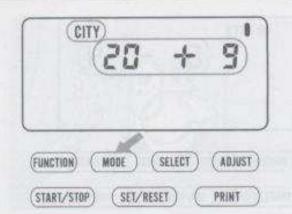
Folgende Daten können einbelichtet werden: Jahr/Monat/Tag, Monat/Tag/Jahr, Tag/Monat/Jahr, Tag/Stunde/Minute, Bildnummer, fortlaufende Nummer, feststehende Nummer, Verschlußzeit/Blende. Einstellung der Weltzeituhr (Einbelichtung nicht möglich)



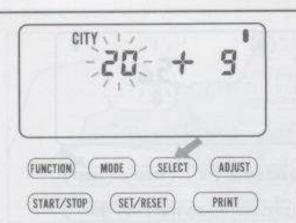
Schalten Sie die Kamera ein.



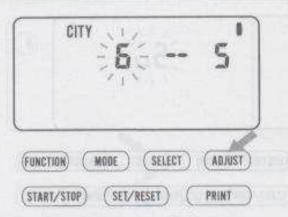
2. Halten Sie die Gering-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad der Kamera, bis I neben IIII erscheint.



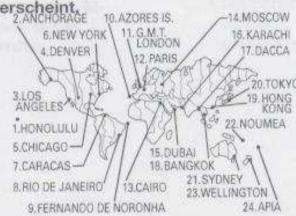
3 Halten Sie die ——Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad, bis CITY, eine
CITY-Codenummer und der
Zeitunterschied zwischen
jener Stadt und GMT (Mittlere
Greenwich-Zeit/Weltzeit) in
der Anzeige erscheint.

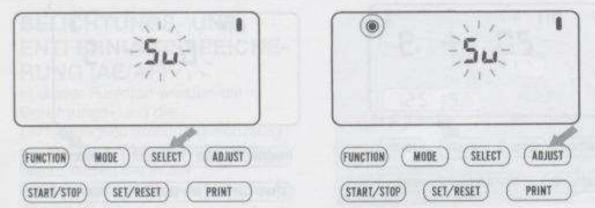


4 Halten Sie die Gericht - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die CITY-Codenummer blinkt.



5. Halten Sie die ADUST - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis jene CITY-Codenummer erscheint, die der gewünschten Zeitzone entspricht (siehe CITY-Liste auf der Bedienfeldklappe der MF-26 und die untenstehende Karte).

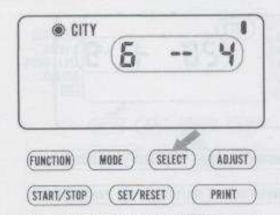




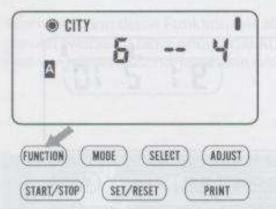
6 Bei Sommerzeit: Halten Sie die -Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis 5⊌ blinkt.

Dann halten Sie die (****)-Taste gedrückt und drehen das Einstellrad, bis (**) erscheint.

Ohne Sommerzeit: Halten Sie die (sum)-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis CITY, die CITY-Codenummer und der Zeitunterschied zu GMT (Mittlere Greenwich-Zeit) erscheinen.



Halten Sie die (MIC)-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Anzeige nicht mehr blinkt. Damit ist die Einstellung der Weltzeituhr abgeschlossen.



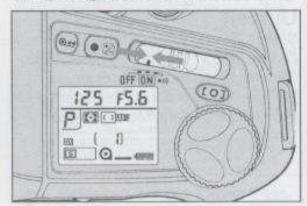
8 Vergewissern Sie sich durch
Druck auf die ——Taste und
Prüfung des LCD-Felds,
welche Funktion(en) ingestellt
ist bzw. sind.

Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

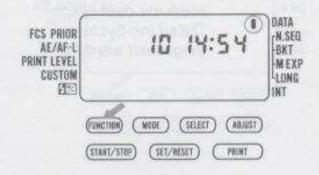
Einstellung von Datum und Uhrzeit

Stellen Sie zur Übung folgendes Datum ein: 17:20, 17. Oktober 1992. (Die nachstehenden Anzeige-Beispiele entsprechen der englischen Schreibweise Jahr/Monat/Tag.)

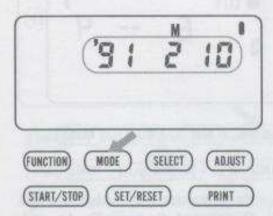
Einstellung des Datums



Schalten Sie die Kamera ein.



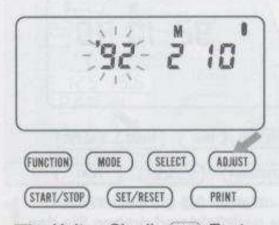
2 Halten Sie die .-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad der Kamera, bis I neben W erscheint.



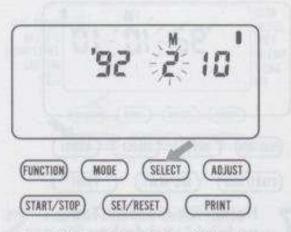
3 Halten Sie die —Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die gewünschte Schreibweise Jahr/Monat/Tag, Monat/Tag/Jahr oder Tag/Monat/Jahr in der Anzeige erscheint.



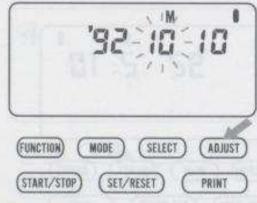
4 Halten Sie die (suc)-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Jahreszahl zu blinken beginnt.



5. Halten Sie die Gest - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis '92 erscheint.



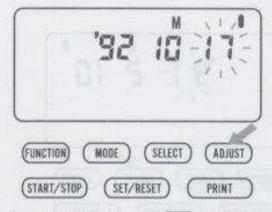
6 Halten Sie die (sum - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Monatszahl blinkt.



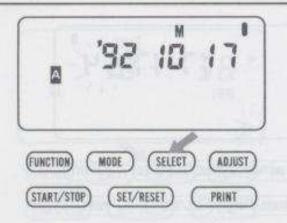
7 Halten Sie die (MINT)-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis ID erscheint.



8 Halten Sie die Sier - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Tageszahl blinkt.



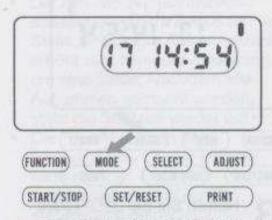
9 Halten Sie die (MUST)-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis 17 erscheint.



10 Halten Sie die (TEST)-Taste
gedrückt und drehen Sie
das Einstellrad, bis die
Anzeige nicht mehr blinkt.
Die Einstellung ist damit
abgeschlossen.



Vergewissern Sie sich, daß
I neben MM erscheint.
Drehen Sie andernfalls das
Einstellrad unter
gleichzeitigem Druck auf
die (MCTON) - Taste.



12 Halten Sie die Good - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis Tag/Stunde/Minute in der Anzeige erscheinen.



13 Halten Sie die (sier) - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Stunde blinkt.



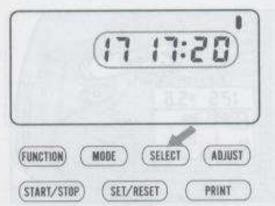
14 Halten Sie die (****)-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis 17 erscheint.



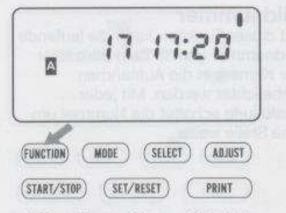
15. Halten Sie die (SEE)-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Minute blinkt.



16 Halten Sie die AMET - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis 20 erscheint.



17 Halten Sie die (Rust) - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Anzeige nicht mehr blinkt. Die Einstellung ist damit abgeschlossen.

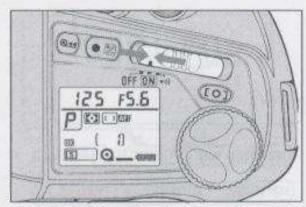


18 Vergewissern Sie sich
durch Druck auf die
Taste und Prüfung der
Anzeige, welche
Funktion(en) eingestellt ist
bzw. sind.

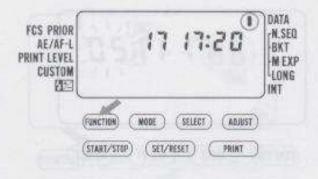
Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

Bildnummer

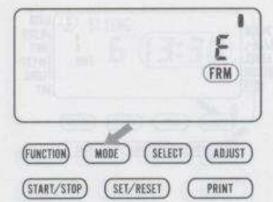
Mit dieser Funktion kann die laufende Bildnummer gemäß dem Bildzähler der Kamera in die Aufnahmen einbelichtet werden. Mit jeder Auslösung schaltet die Nummer um eine Stelle weiter.



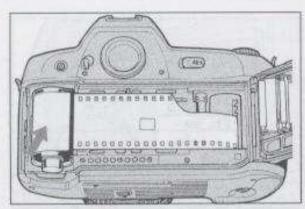
Schalten Sie die Kamera ein.



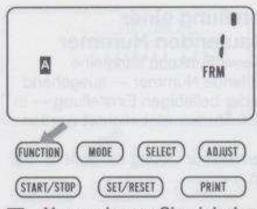
2 Halten Sie die .-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad der Kamera, bis I neben . erscheint.



3. Halten Sie die woo -Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis FRM in der Anzeige erscheint.



4 Legen Sie den Film ein (siehe Abbildung). Vor dem Filmeinlegen bzw. dem Schließen der Rückwand steht der Bildzähler auf ξ. Der Bildzähler zählt bis 99.



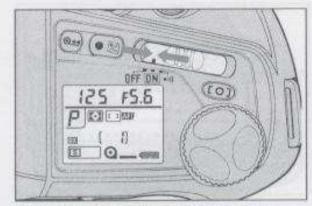
Vergewissern Sie sich durch Druck auf die man-Taste und Prüfen der Anzeige, welche Funktion(en) eingestellt ist bzw. sind.

Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

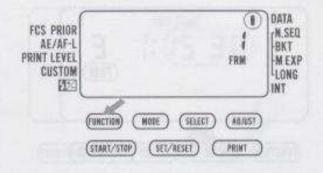
Einstellung einer fortlaufenden Nummer

Mit dieser Funktion kann eine fortlaufende Nummer — ausgehend von jeder beliebigen Einstellung — in die Aufnahmen einbelichtet werden.

Stellen Sie zur Übung die Zahl 12 34 55 ein.



Schalten Sie die Kamera ein.



2 Halten Sie die Frank-Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad der Kamera, bis I
neben W erscheint.





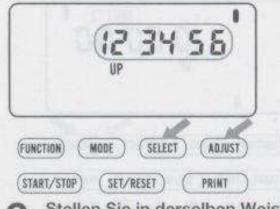
3. Halten Sie die 1001-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis IP in der Anzeige erscheint.



4 Halten Sie die (sair) - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die erste Ziffer blinkt.



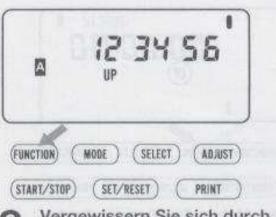
5. Halten Sie die (ARST)-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis l'erscheint.



6. 2, 3, 4, 5 und & ein (Schritt 4 und 5 für jede Stelle).



Halten Sie die (SEET)-Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad, bis die Anzeige
nicht mehr blinkt. Damit ist die
Einstellung abgeschlossen.



8 Vergewissern Sie sich durch Druck auf die Taste und Prüfung der Anzeige, welche Funktion(en) eingestellt ist bzw. sind.

- Bei Mehrfachaufnahmen kann sich die Bildnummernanzeige auf der MF-26 von jener im Bildzähler der Kamera unterscheiden. (Der Bildzähler der MF-26 schaltet bei jeder Belichtung um eine Stelle weiter. Im Gegensatz dazu schaltet der Bildzähler der Kamera bei Mehrfachbelichtungen erst nach Abschluß sämtlicher auf einem Filmstück vereinigten Aufnahmen um eine Stelle weiter.)
- Bei Batteriewechsel wird die Bildnummernanzeige auf 00 00 00 zurückgestellt.
- Eine fortlaufende Zählung ist bis zu 99 99 99 möglich.
- Die fortlaufende Bildnummer schaltet erst weiter, wenn sich Film in der Kamera befindet und bis zur ersten Aufnahme vorgespult wurde.
- Die Einstellung einer fortlaufenden Nummer ist nicht möglich, solange die MF-26 geöffnet ist.

Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

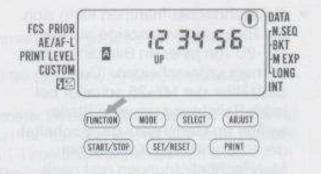
Einstellung einer feststehenden Nummer

Mit dieser Funktion ist die Einstellung und Einbelichtung einer beliebigen sechsstelligen Zahl von 00 00 00 bis 99 99 möglich. Sie wird nicht fortgeschaltet.

Stellen Sie zur Übung die Zahl 92 07 26 ein.



Schalten Sie die Kamera ein.



2 Halten Sie die (MCIIII) - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad der Kamera, bis I neben (MIIII) erscheint.

00 00 00 ex



3 Halten Sie die Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis FIX in der Anzeige erscheint.

00 00 °



4 Halten Sie die GEET-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die erste Stelle blinkt.

90,00 00°



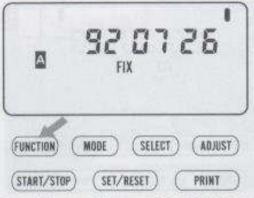
5 Halten Sie die (1880) - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis 9 erscheint.



- Stellen Sie in derselben Weise 2, 0, 7, 2 und 5 ein (Schritte 4 und 5 für jede Stelle).
 - Um eine Leerstele einzugeben, wählen Sie die Einstellung zwischen 9 und 0.



Halten Sie die sum - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Anzeige nicht mehr blinkt. Die Einstellung ist damit abgeschlossen.



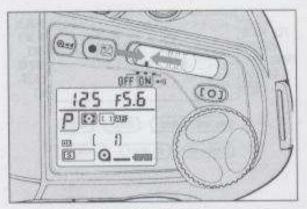
- 8 Vergewissern Sie sich durch Druck auf die . Taste und Prüfung der Anzeige, welche Funktion(en) eingestellt ist bzw. sind.
 - Bei Batteriewechsel wird die feststehende Nummer auf 00 00 00 zurückgestellt.

Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

Verschlußzeit/Blende

In dieser Funktion werden automatisch Verschlußzeit und Arbeitsblende einbelichtet.

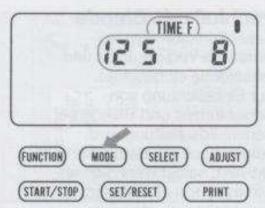
 Zur Einbelichtung von Verschlußzeit und Blende bei Serienbildschaltung wird automatisch die Betriebsart ⊒u aktiviert, selbst wenn ⊒H als Filmtransport-Betriebsart vorgegeben wurde.



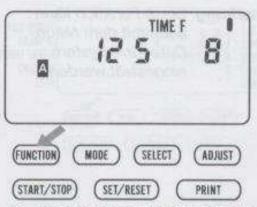
Schalten Sie die Kamera ein.



2. Halten Sie die Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad der Kamera, bis Ineben Wierscheint.



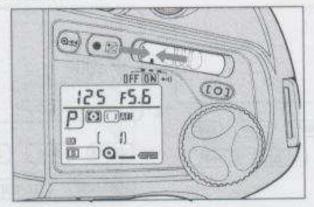
3 Halten Sie die -Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis TIME F und die Verschlußzeit/Blende in der Anzeige erscheinen.



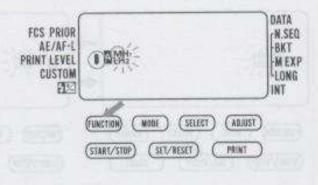
Vergewissern Sie sich durch Druck auf die Taste und Prüfung der Anzeige, welche Funktion(en) eingestellt ist bzw. sind.

VOR DER DATENEINBELICHTUNG

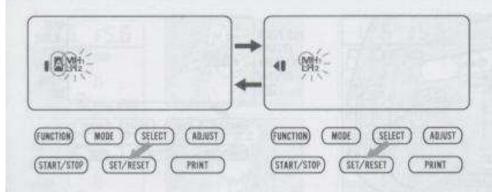
Einstellung der Einbelichtungsstärke



1 Schalten Sie die Kamera ein.

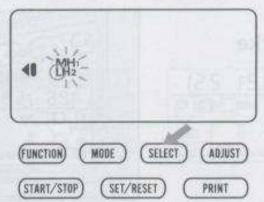


2. Halten Sie die Faccoo - Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad der Kamera, bis I
neben EXMEN erscheint.



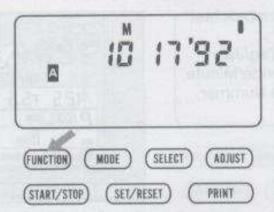
3 Wählen Sie durch Druck auf die SELARSEED-Taste entweder Automatik (□ und M, Hı, H₂ oder L erscheinen; die anderen drei Anzeigen blinken) oder manuell (◀ erscheint neben II; ferner erscheint M, Hı, H₂ oder L). Bei □ (Automatik) wird die Einbelichtungsstärke automatisch der an der Kamera eingestellten Filmempfindlichkeit angepaßt.

Bei Verwendung speziellen Aufnahmematerials bzw. besonderer Verfahren zur Empfindlichkeitssteigerung oder -verringerung kann die Einbelichtungsstärke auch von Hand eingestellt werden. Hierfür stehen die Einstellungen M, H1, H2 und L zur Verfügung (siehe 4). Wegen der für die verwendete Filmempfindlichkeit geeigneten Einbelichtungsstärke siehe das MF-26-Bedienfeld.



4 Halten Sie die GEED - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis der gewünschte Buchstabe erscheint. Eine dunklere Einbelichtung ergibt sich bei Einstellung einer niedrigeren Filmempfindlichkeit als in der Tabelle angegeben (L ist der niedrigste, H2 der höchste Wert); für hellere Einbelichtung sollte eine höhere Filmempfindlichkeit eingestellt werden. Nach der manuellen Einstellung der Einbelichtungsstärke empfehlen sich Probeaufnahmen.

· Bei Verwendung von Spezialfilm sich Probeaufnahmen.



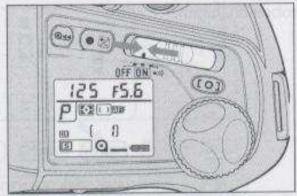
Vergewissern Sie sich durch Druck auf die Finchie-Taste und Prüfung der Anzeige, welche Funktion(en) eingestellt ist bzw. sind.

Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

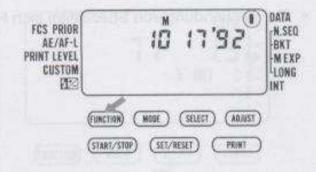
DATENEINBELICHTUNG

Folgende Daten können einbelichtet werden:

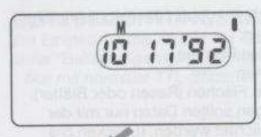
Jahr/Monat/Tag, Monat/Tag/Jahr, Tag/Monat/Jahr, Tag/Stunde/Minute, Bildnummer, fortlaufende Nummer, feststehende Nummer, Verschlußzeit/Blende.



Schalten Sie die Kamera ein.

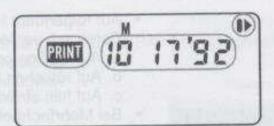


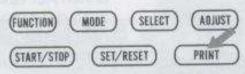
2. Halten Sie die Germe-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis I neben Gerscheint.





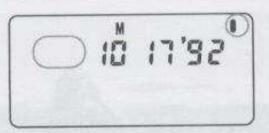
3 Halten Sie die .Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad, bis die
gewünschte Einbelichtungsart
in der Anzeige erscheint.

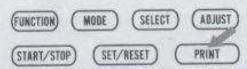




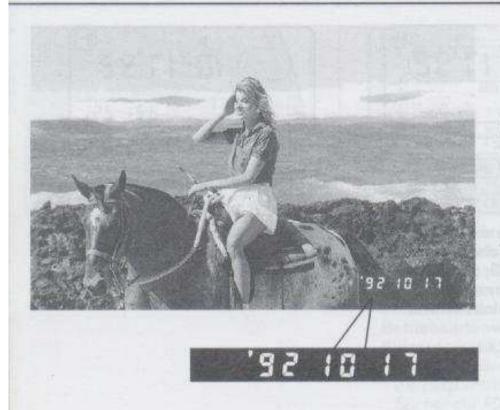
Drücken Sie die ☐ -Taste.

Neben ▶ erscheint ☐ ; ferner erscheint ☐ ; die Daten werden nunmehr bei der Aufnahme einbelichtet.





Zur Abschaltung der Einbelichtung drücken Sie die Taste erneut. ▶ (neben ULL) und ULL erlöschen.



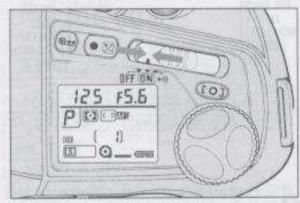
- Auf folgendem Hintergrund k\u00f6nnen die einbelichteten Daten schwer lesbar sein:
 - a. Auf weißen oder hellen Flächen
 - b. Auf rötlichen Farbtönen
 - c. Auf fein strukturierten Flächen (Rasen oder Blätter).
- Bei Mehrfachbelichtungen sollten Daten nur mit der ersten Aufnahme einbelichtet werden. (Drücken Sie nach der ersten Belichtung die ——Taste zur Abschaltung der Einbelichtung für die folgenden Aufnahmen.)

Anmerkung: Mit dem Nikon-Data-Link-System können Daten auf das Filmstück vor der ersten Aufnahme einbelichtet werden (Bild Nr. 0).

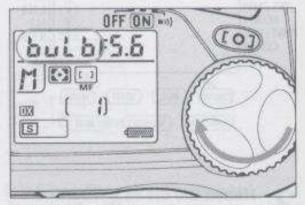
EINSATZ ALS MULTIFUNKTIONSRÜCKWAND

LANGZEITBELICHTUNGEN

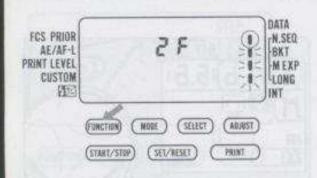
Die Dauer von Langzeitbelichtungen kann in Stunden/Minuten/Sekunden bis zu 99 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden eingestellt werden.



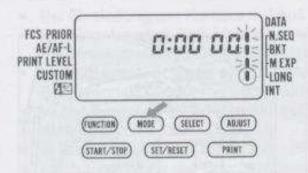
Schalten Sie die Kamera ein.



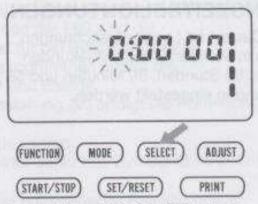
2 Schalten Sie die Kamera auf manuelle Belichtungseinstellung (M), die Verschlußzeit auf bul b.



3. Halten Sie die Grow-Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad der Kamera, bis
vier Balken I am rechten
Rand der Anzeige erscheinen
(drei davon blinken).



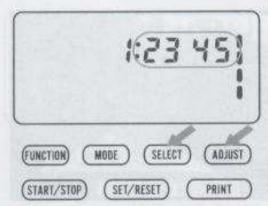
Halten Sie die . Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad, bis der Balken I
neben EE zu blinken aufhört.



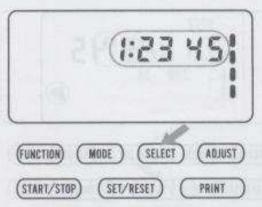
Halten Sie die (SEET)-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die entsprechende Stelle der Zeitanzeige blinkt (Sekunde, Minute oder Stunde).



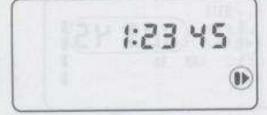
6 Halten Sie die-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad zur Einstellung der gewünschten Ziffer.



- 7 Stellen Sie Minute und Sekunde ebenso ein wie die Stunde.
 - Die maximale
 Belichtungsdauer beträgt 99
 Stunden, 59 Minuten und 59
 Sekunden. Beachten Sie, daß die effektive Belichtungszeit von der Kapazität der Kamerabatterie abhängig ist.

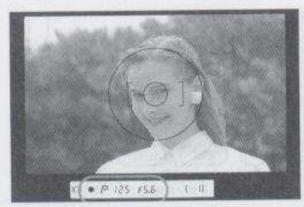


Halten Sie die .Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad, bis keine der
Stellen in der Anzeige mehr
blinkt. Die Einstellung der
Langzeitbelichtung ist damit
abgeschlossen.

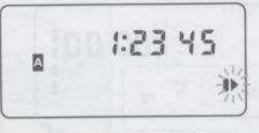




9 Drücken Sie die (MI/MENT) - Taste, so daß ▶ neben (MIII) erscheint.



10 Wählen Sie den
Bildausschnitt und stellen
Sie die Schärfe ein.

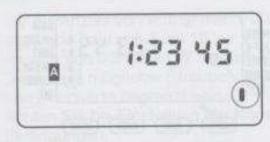


FUNCTION MODE SELECT ADJUST

(START/STOP) (SET/RESET) (PRINT)

Starten Sie die
Langzeitbelichtung.
Drücken Sie die START/STOP Taste oder den Auslöser.
Während der gesamten
Belichtungsdauer blinkt .

 Vermeiden Sie Verwacklungsunschärfe durch Verwendung des Selbstauslösers oder eines Nikon-Fernauslösekabels.

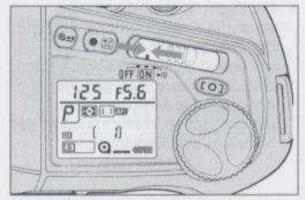




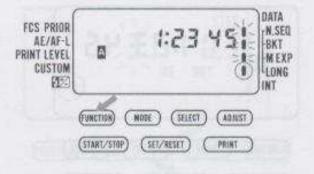
12. Zur Ausschaltung der Betriebsart Langzeitbelichtungen drücken Sie die Str/MSET -Taste, so daß ▶ erscheint. Die Einstellung wird gelöscht, wenn die Kamerabatterie während der Belichtung nicht mehr genügend Spannung abgibt. Nach dem Batteriewechsel genügt Antippen des Auslösers zum automatischen Weitertransport des Films um eine Bildlänge. Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

SERIENBILDAUTOMATIK

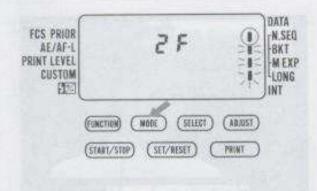
Diese Funktion gestattet die Vorwahl von bis zu 19 Aufnahmen, die bei gedrücktem Auslöser in Serienbildschaltung belichtet werden.



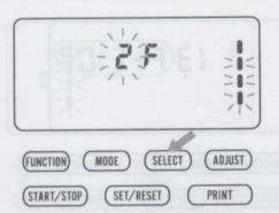
Schalten Sie die Kamera ein.



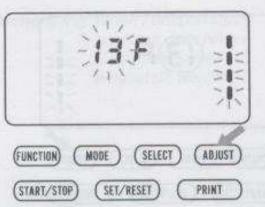
Palten Sie die Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad der Kamera, bis
vier Balken I am rechten Rand
der Anzeige erscheinen (drei
davon blinken).



Halten Sie die (MOX)-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis der Balken I neben (MM) nicht mehr blinkt.

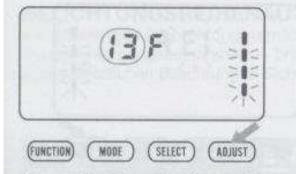


4 Halten Sie die (REEF)-Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad, bis die Ziffer
neben F zu blinken beginnt.



5 Halten Sie die —Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad zur Einstellung der gewünschten Aufnahmezahl (2 bis 19).

Halfalia Hall Still Ball

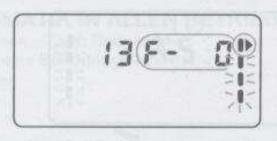


Halten Sie die steet - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Aufnahmezahl nicht mehr blinkt. Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

SET/RESET

PRINT

START/STOP



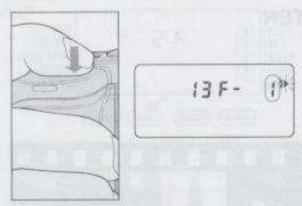


7 Drücken Sie die -Taste, so daß ▶ neben erscheint.

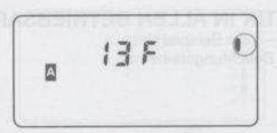
 Zur Kombination einer anderen Funktion mit der Serienbildautomatik stellen Sie diese nach Druck auf die Rückstelltaste ein.



8 Wählen Sie den Bildausschnitt und kontrollieren Sie die Scharf- und Belichtungseinstellung.



9 Starten Sie die automatische Aufnahmeserie.
Drücken Sie den Auslöser. ▶ beginnt zu blinken, und die Bildnummer in der Anzeige schaltet bei jeder Aufnahme um eine Stelle weiter.
Bei Einstellung der Kamera auf ➡ oder ➡ belichtet die Kamera die vorgewählte Anzahl Aufnahmen, solange der Auslöser gedrückt gehalten wird.





- 10 automatischen
 Serienbildfunktion drücken
 Sie die ™/BSE -Taste, so daß
 ▶ erlischt.
 - Wenn vor der letzten Aufnahme in der automatischen Serienbildfunktion das Filmende erreicht wird, wechseln Sie einfach den Film und erstellen Sie die restlichen Aufnahmen.

Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

BELICHTUNGSREIHENAUTOMATIK IN ALLEN BETRIEBSARTEN

Bei schwierigen Beleuchtungsverhältnissen — zum Beispiel bei Sonnenuntergangsaufnahmen — bringt eine Belichtungsreihe mit unterschiedlichen Belichtungen Sicherheit.

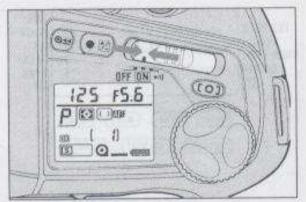


Für die Anzahl von Aufnahmen mit unterschiedlicher Belichtung steht jede ungerade Zahl von 3 bis 19 zur Verfügung. Die Belichtungskorrektur ist im Bereich von 0,3 bis 2 LW möglich (0,3, 0,5, 0,7, 1,0, 1,3, 1,5, 1,7 bzw. 2,0 LW). Die Anzahl möglicher Streubelichtungen kann durch die gewählten Korrekturwerte begrenzt sein.

Achten Sie bei Einstellung der Korrekturwerte auf die Einhaltung der folgenden Bedingungen:

- 1) Die Anzahl Aufnahmen nach Plus und Minus darf 9 nicht übersteigen.
- 2) (Aufnahmezahl 1) X Belichtungskorrektur ≤ 8 LW
- 3) Siehe nachstehende Tabelle.

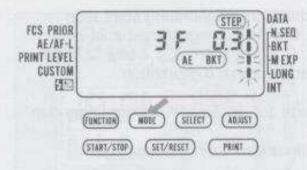
Belichtungskorrektur	Einstellbare Aufnahmezahl
0,3 / 0,5 / 0,7	3 bis 19
1,0	3 bis 17
1,3	3 bis 13
1,5	3 bis 11
1,7 / 2,0	3 bis 9



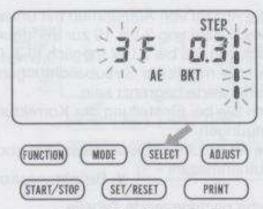
Schalten Sie die Kamera ein.



2 Halten Sie die ——Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad der Kamera, bis vier Balken I am rechten Rand der Anzeige erscheinen (drei davon blinken).



3 Halten Sie die Strafte gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis I neben Inicht mehr blinkt (die restlichen drei Balken I blinken). Auch STEP sowie AE BKT erscheinen.



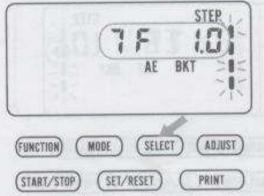
Halten Sie die (IIII)-Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad, bis die
Bildnummer blinkt.



5 Halten Sie die Mass - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad zur Einstellung der gewünschten Anzahl Streubelichtungen.



- Stellen Sie die gewünschte Belichtungskorrektur in derselben Weise ein wie die Anzahl Streubelichtungen.
 - Der Mittelwert wird automatisch so eingestellt, daß er der Belichtungseinstellung der Kamera entspricht.

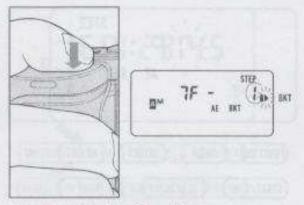


7 Halten Sie die (SUE) - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, so daß die Anzeige nicht mehr blinkt. Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

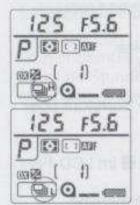


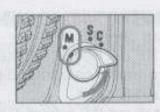


Wählen Sie den Bildausschnitt und kontrollieren Sie die Scharfeinstellung.



- 10 Starten Sie die
 Belichtungsreihe.
 Drücken Sie den Auslöser. beginnt zu blinken, und mit jeder Belichtung schaltet der Bildzähler in der Anzeige um eine Stelle weiter.
 - Nach Einstellung der Belichtungskorrektur blinkt das Symbol im LCD-Feld der Kamera.

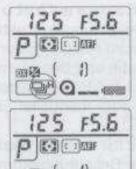






Bei Einstellung der Kamera auf □^H
oder □ι und manueller
Scharfeinstellung oder
kontinuierlichem Autofokus:

Druck auf den Auslöser führt zur Belichtung der vorgewählten Anzahl Aufnahmen. Geben Sie den Auslöser vor der Belichtung aller Aufnahmen frei, wird die Belichtungsreihe abgebrochen. Zur Belichtung der verbleibenden Aufnahmen müssen Sie den Auslöser erneut drücken und gedrückt halten.

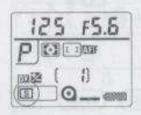


9 Q_



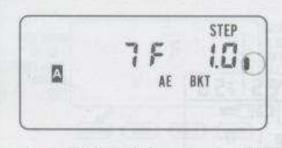
Bei Einstellung der Kamera auf □^H oder □ L und Einzel-Autofokus:

Nach erfolgter Scharfeinstellung führt anhaltender Druck auf den Auslöser zur Belichtung der vorgewählten Anzahl von Streubelichtungen. Die Belichtungsreihe wird jedoch abgebrochen, wenn der Auslöser vorzeitig freigegeben wird. Zur Belichtung der verbleibenden Aufnahmen muß der Auslöser erneut gedrückt — und gedrückt gehalten werden.



Bei Einstellung der Kamera auf Einzelbilder 🖺:

Die Kamera belichtet die vorgewählte Anzahl Aufnahmen. Jede dieser Aufnahmen muß jedoch einzeln ausgelöst werden.





1 1 2ur Ausschaltung der
Belichtungsreihenfunktion
drücken Sie die
Rückstelltaste (st/851)
erneut, so daß ▶ erscheint.

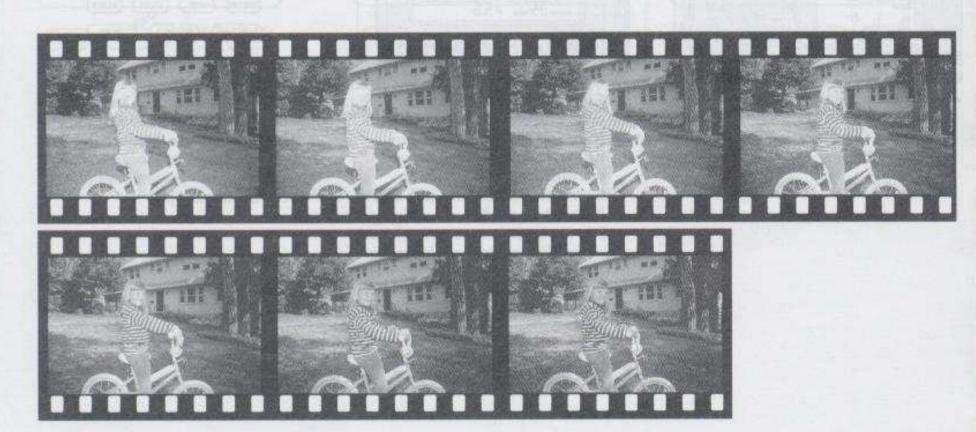
- Bei Einstellung der Kamera auf bulb sind Belichtungsreihen nicht möglich.
- Bei Eingabe einer Belichtungskorrektur an der F90 wird die Kameraeinstellung zum Ausgangspunkt für die Belichtungsreihe.
- In Programmautomatik und den Motivprogrammen erfolgt die Belichtungskorrektur mit Verschlußzeit und Blende.
- In Zeitautomatik (A) oder manueller Einstellung (M) erfolgt die Korrektur über die Verschlußzeit.
- · In Blendenautomatik (S) wird die Blende variiert.
- Nach Einstellung der Belichtungskorrektur blinkt das Symbol im LCD-Feld der Kamera.
- Bei eingestelltem Timer-Betrieb wird die automatische Aufnahmereihe jedesmal erneut ausgeführt,
- Beim Einsatz eines Blitzgeräts erfolgt in der Funktion Belichtungsreihenautomatik keine Korrektur der Blitzleistung.
- Bei manueller Belichtungseinstellung (M) hat die Einstellung eines Korrekturfaktors an der Kamera keinen Einfluß auf die Belichtungsreihe.
- Wenn während der Belichtungsreihenautomatik in allen Betriebsarten die letzte Bild auf dem Film erreicht wird, wird der Verschluß verriegelt. Um mit der Belichtungsreihe fortzufahren, spulen Sie den Film zurück, legen einen neuen Film ein und drücken Sie erneut den Auslöser.

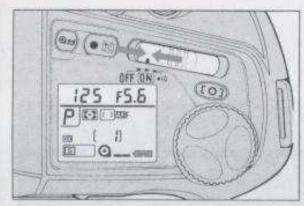
Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

BLITZBELICHTUNGSREIHEN

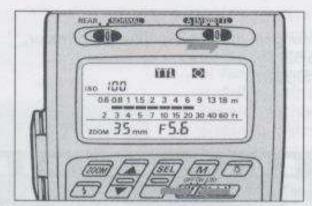
Zur Einstellung der Anzahl der Streubelichtungen und der Belichtungskorrektur, siehe "Belichtungsreihenautomatik", Seite 52-58.

* Nur mit normaler TTL-Blitzautomatik verfügbar.



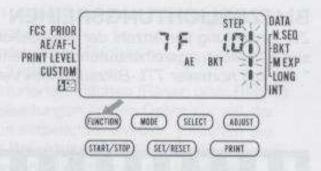


Schalten Sie die Kamera ein.

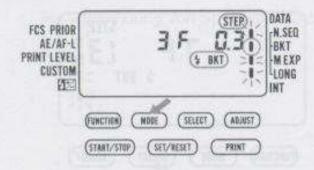


2 Setzen Sie ein für TTL-Blitzautomatik geeignetes Nikon-Blitzgerät an die Kamera an, schalten Sie es ein und stellen Sie seinen Betriebsartenwähler auf TTL-Blitzautomatik*.

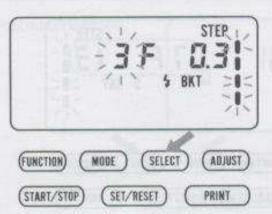
* In anderen Betriebsarten blinkt die Blitzbereitschaftslampe im Sucher der F90 abwechselnd rot und orange.



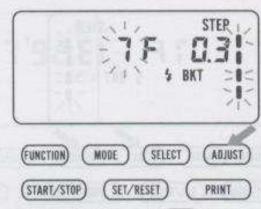
3 Halten Sie die Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad der Kamera, bis vier Balken I am rechten Rand der Anzeige erscheinen (drei davon blinken).



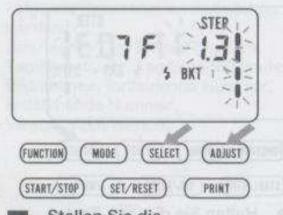
4 Halten Sie die -Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis I neben III sowie STEP und \$ BKT erscheinen.



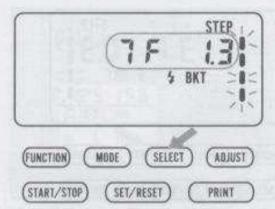
5 Halten Sie die Gust - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Bildnummer blinkt.



6 ■ Halten Sie die Aus -Taste gedrückt und stellen Sie die gewünschte Zahl mit dem Einstellrad ein.

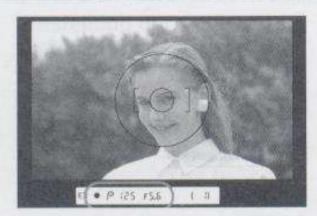


- 7 Stellen Sie die
 Belichtungskorrektur auf
 dieselbe Weise ein wie die
 Anzahl der Streubelichtungen.
 - Der Mittelwert wird automatisch auf die Belichtungseinstellung der Kamera abgestimmt.

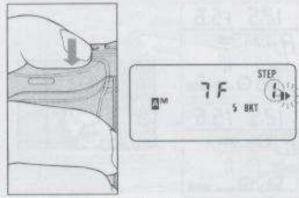


8 Halten Sie die Ger-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, so daß die Anzeige nicht mehr blinkt. Die Einstellung ist damit abgeschlossen.





10. Wählen Sie den
Bildausschnitt und
kontrollieren Sie die
Schärfe.



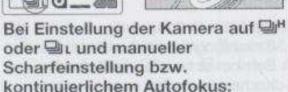
1 1 Starten Sie die
Blitzbelichtungsreihe.
Drücken Sie den Auslöser.
beginnt zu blinken, und der
Bildzähler schaltet bei jeder
Belichtung um eine Stelle
weiter.

 Nach Einstellung der Belichtungskorrektur blinkt das Symbol im LCD-Feld der Kamera.



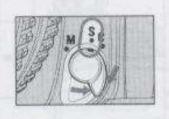






Druck auf den Auslöser führt zur Belichtung der vorgewählten Anzahl Aufnahmen. Geben Sie den Auslöser vor der Belichtung aller Aufnahmen frei, wird die Belichtungsreihe abgebrochen. Zur Belichtung der verbleibenden Aufnahmen müssen Sie den Auslöser erneut drücken und gedrückt halten.





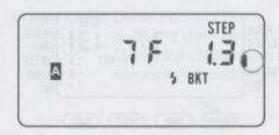
Bei Einstellung der Kamera auf □H oder □ und Einzel-Autofokus:

Nach erfolgter Scharfeinstellung führt anhaltender Druck auf den Auslöser zur Belichtung der vorgewählten Anzahl von Streubelichtungen. Die Belichtungsreihe wird jedoch abgebrochen, wenn der Auslöser vorzeitig freigegeben wird. Zur Belichtung der verbleibenden Aufnahmen muß der Auslöser erneut gedrückt — und gedrückt gehalten werden.



Bei Einstellung der Kamera auf Einzelbilder 3:

Die Kamera belichtet die vorgewählte Anzahl Aufnahmen. Jede dieser Aufnahmen muß jedoch einzeln ausgelöst werden.





Tur Ausschaltung der
Funktion
Blitzbelichtungsreihe
drücken Sie die
Rückstelltaste (

Rückstelltaste)
erneut, so daß ▶ erscheint.

 Bei Einstellung der Kamera auf bulb sind Blitzbelichtungsreihen nicht möglich (bulb blinkt in der Anzeige der MF-26).

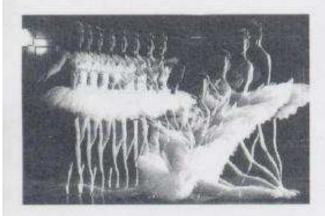
 Bei Blitzbelichtungsreihen wird die Belichtungskorrektur in allen Betriebsarten ausschließlich über die Blitzleistung ausgeführt.

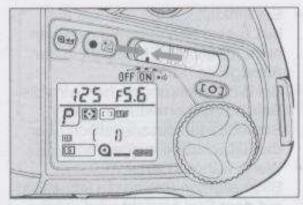
Wenn während einer
Blitzbelichtungsreihe die letzte Bild
auf dem Film erreicht wird, wird
der Verschluß verriegelt. Um mit
der Belichtungsreihe fortzufahren,
spulen Sie den Film zurück, legen
einen neuen Film ein und drücken
Sie erneut den Auslöser.

Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

MEHRFACHBELICHTUNGEN

Bei Mehrfachbelichtungen wird ein und dasselbe Filmstück mehrfach belichtet. Mit verschiedenen Belichtungsfunktionen können 2 bis 19 Mehrfachbelichtungen eingestellt werden.

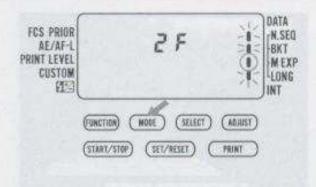




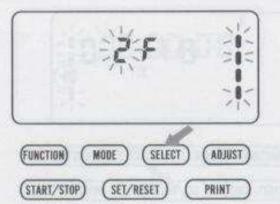
Schalten Sie die Kamera ein.



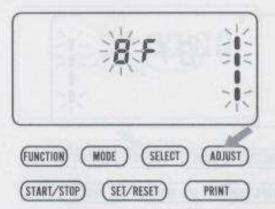
2 Halten Sie die Germa-Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad der Kamera, bis
vier Balken I am rechten Rand
der Anzeige erscheinen (drei
davon blinken).



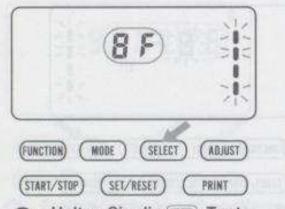
3 Halten Sie die Woz -Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis I neben □□□ erscheint.



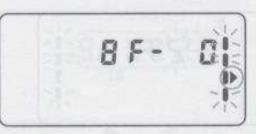
4 Halten Sie die sur -Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Anzahl Mehrfachbelichtungen blinkt.

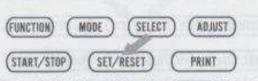


Halten Sie die (mist)-Taste gedrückt und stellen Sie die gewünschte Anzahl Mehrfachbelichtungen mit dem Einstellrad ein.

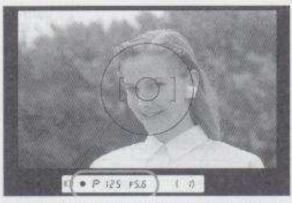


6 Halten Sie die GETT-Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad, bis die Anzeige
nicht mehr blinkt. Damit ist die
Einstellung abgeschlossen.

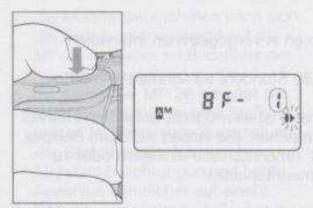


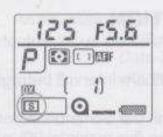


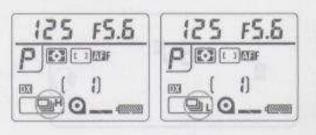
7 Drücken Sie die -Taste, so daß ▶ neben erscheint.



8 Wählen Sie den Bildausschnitt und kontrollieren Sie die Bildschärfe.

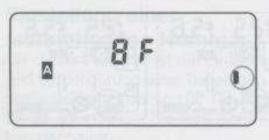






9 Starten Sie die
Mehrfachbelichtungen.
Drücken Sie den Auslöser.
beginnt zu blinken, und der
Bildzähler schaltet bei jeder
Aufnahme um eine Stelle
weiter.

Bei Einstellung der Kamera auf Einzelbilder S: Bei jeder Auslösung wird ein Bild belichtet. Bei Einstellung der Kamera auf Reihenbilder ⊕ oder ⊕ : Bei jeder Auslösung erfolgt die vorgewählte Anzahl Belichtungen.





10. Zur Rückschaltung auf normalen Aufnahmebetrieb drücken Sie die (ST/MSET) -Taste, so daß wieder ▶ erscheint.

Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

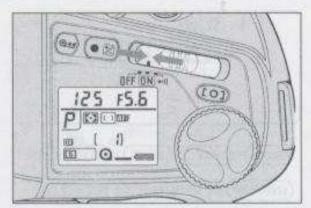
TIMER-FUNKTION

In dieser Funktion sind bis zu 99 Aufnahmen in vorgegebenen Intervallen möglich.

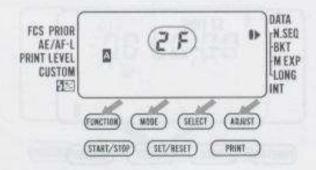
Das längste einstellbare Intervall beträgt 99 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden.

Bei Kombination mit der Serienbildautomatik ist es möglich, bei jedem Intervall mehrere Aufnahmen (bis maximal 99) zu machen. (So lassen sich zum Beispiel 9 automatische Serienaufnahmen und 11 Timerintervalle einstellen oder 19 automatische Serienaufnahmen und 5 Timerintervalle.)

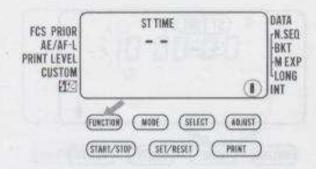
Stellen Sie zur Übung den Timer und die Serienbildautomatik so ein, daß 18mal in Abständen von 1 Stunde, 15 Minuten und 30 Sekunden zwei Aufnahmen erstellt werden.



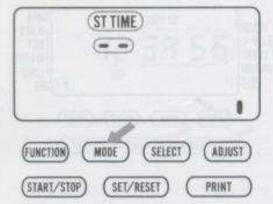
Schalten Sie die Kamera ein.



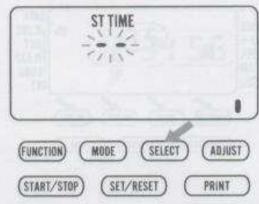
2 Stellen Sie die Serienbildautomatik auf ₹ F ein (Schritte 1-6, Seite 49).



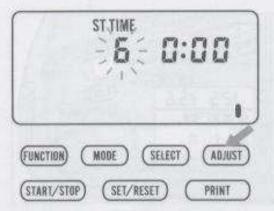
Halten Sie die . Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad der Kamera, bis I
neben erscheint.



4 Stellen Sie die Startzeit ein.
Stellen Sie zur Übung den 6.
um 13:30 Uhr ein. Halten Sie
die Taste gedrückt und
drehen Sie das Einstellrad,
bis STTIME und
Tag/Stunde/Minute oder -erscheinen.



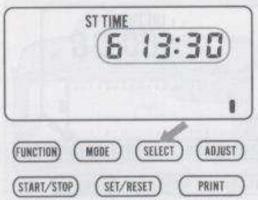
5 Halten Sie die (sust)-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Tagesanzeige oder - - blinkt.



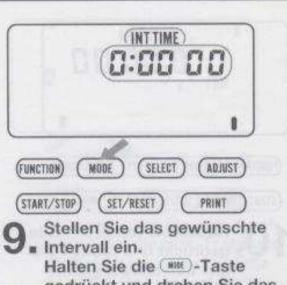
- 6 Halten Sie die (4005) Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis an dieser Stelle δ erscheint.
 - Zum sofortigen Beginn der ersten Aufnahme stellen Sie - -(zwischen 3 l und 1) ein.
 Stunde, Sekunden und : erlöschen.



Weise ein.

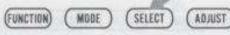


8 Halten Sie die Gue -Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad, bis die Anzeige
nicht mehr blinkt. Damit ist die
Einstellung abgeschlossen.



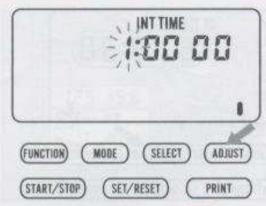
Intervall ein.
Halten Sie die MIC-Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad, bis INTTIME und
Stunde/Minute/Sekunde
erscheinen.





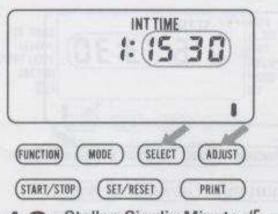
(START/STOP) (SET/RESET) (PRINT)

10 Halten Sie die (SILET)-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Stundenanzeige blinkt.



Halten Sie die (MINIT)-Taste

gedrückt und drehen Sie
das Einstellrad, bis 1 in der
Stundenanzeige erscheint.



12 Stellen Sie die Minute 15 und Sekunde 30 in derselben Weise ein wie die Stunde.

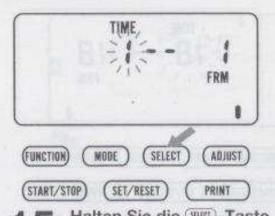


(START/STOP) (SET/RESET) (PRINT

Halten Sie die .Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Anzeige nicht mehr blinkt. Damit ist die Einstellung abgeschlossen.



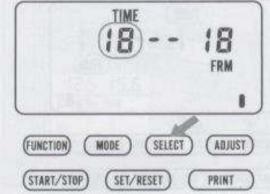
1 4 Stellen Sie die gewünschte Anzahl Aufnahmezyklen ein.
Halten Sie die www.-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis TIME und FRM erscheinen.



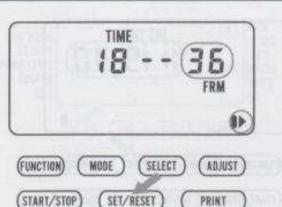
15 Halten Sie die www.-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Stelle der Aufnahmezyklen blinkt.



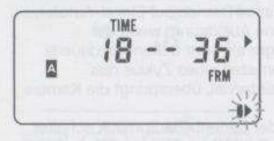
16 Halten Sie die-Taste gedrückt und stellen Sie mit dem Einstellrad 18 Zyklen ein.



17 Halten Sie die GERT - Taste
gedrückt und drehen Sie
das Einstellrad, bis die
Anzeige nicht mehr blinkt.
Damit ist die Einstellung
abgeschlossen.

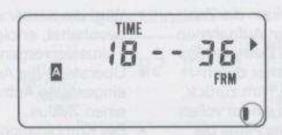


18 Drücken Sie die (SEZABSET) Taste, so daß ▶ neben
erscheint und die
Aufnahmezahl von 18 auf 35
schaltet.





19 Starten Sie den Timer,
Drücken Sie die START/STEP Taste. ▶ beginnt zu blinken
und zeigt damit die
Aktivierung des Timers an.
Die erste Aufnahme erfolgt
zur eingestellten Zeit, am
eingestellten Datum bzw.
sofort, wenn das Datum auf
-- gestellt wurde.



(START/STOP) (SET/RESET) (PRINT

20 Zur Abschaltung des
Timers drücken Sie die

SELVEST) - Taste erneut, so daß
P erlischt.

- Die Zahl der Aufnahmezyklen schaltet bei jedem Zyklus um eine Stelle zurück; die Aufnahmezahl erhöht sich bei jeder Auslösung um eine Stelle. Nachdem alle Aufnahmen gemacht wurden, steht die Startzeit wieder auf - -.
- Die Timer-Funktion ist in Einstellung bu Lb der Kamera nicht nutzbar. Die Timer-Einstellung wird bei bu Lb automatisch gelöscht.

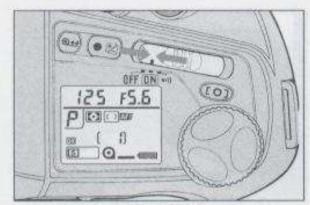
- Beachten Sie, daß die Anzahl Aufnahmezyklen die Zahl der auf dem eingelegten Film verbleibenden Aufnahmen nicht übersteigen darf. Wenn während des Betriebs das Filmende erreicht wird, stoppen Sie den Timer durch Druck auf die (SMEZIO) - Taste und spulen den Film zurück. Nach dem Einlegen eines neuen Films und einem vollen Druck auf den Auslöser zur Vorwicklung des Films bis zur ersten Aufnahme starten Sie den Timer durch Druck auf die Taste (SMESIO).
- Während des Timer-Betriebs werden die Meßsysteme der Kamera von der MF-26 aktiviert und zwei Sekunden nach jeder Aufnahme wieder abgeschaltet, um die Batterie zu schonen.
- Der Okularverschluß der Kamera muß bei Timer-Aufnahmen geschlossen sein, um Fremdlichteinfall zu verhindern, der die Belichtungsmessung beeinträchtigen könnte.
- Zwischen den Intervallen sind zusätzliche Aufnahmen durch einfachen Druck auf den Auslöser möglich. Die Zyklusnummer und die Bildnummer werden entsprechend weitergeschaltet.
- Ein Nikon-Blitzgerät mit Standby-Schaltung wird 30 Sekunden vor der eingestellten Aufnahmezeit automatisch eingeschaltet. Bei kürzeren Intervallen als 30 Sekunden funktioniert die Standby-Schaltung nicht einwandfrei.

- Wird die Kamera im Timer-Betrieb auf Einzel-Autofokus geschaltet, erfolgt keine Auslösung, wenn der Fokussiervorgang länger als acht Sekunden dauert.
- Übersteigt die Aufnahmezeit eines Zyklus das eingestellte Aufnahmeintervall, überspringt die Kamera einen Zyklus.
- Bei Kombination mit der Serienbildautomatik schaltet die Kamera bei jedem Zyklus auf Dauerlauf, selbst wenn sie auf Einzelbilder (S) geschaltet ist.
- Bei Aufnahmen schwierig zu fokussierender Objekte mit Einzel-AF, Schärfenpriorität oder bei Verwendung des Selbstauslösers kann es geschehen, daß der Timer während des Betriebs abgeschaltet wird.

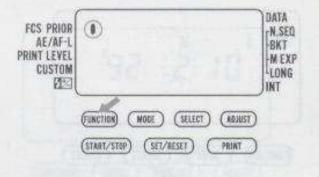
Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

SCHÄRFENPRIORITÄT

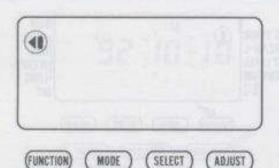
In dieser Funktion bleibt der Auslöser auch in Einstellung der Kamera auf C oder M gesperrt, bis die Scharfeinstellung erfolgt ist.



Schalten Sie die Kamera ein.



2. Halten Sie die ——Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad der Kamera, bis I neben [154:15] erscheint.



3 Drücken Sie die (आ/आआ) -Taste, so daß € neben (1992) erscheint.

PRINT

SET/RESET

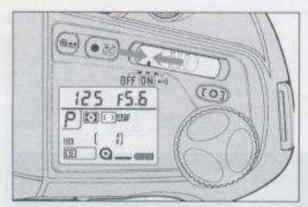
START/STOP)



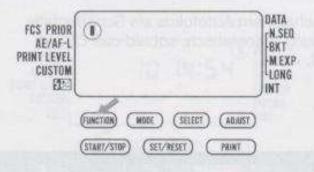
4 Wählen Sie den Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser zur Scharfeinstellung. Die Auslösung erfolgt, sobald der Schärfenindikator (•) im Sucher erscheint.

Alternativ kann diese Funktion bei abgeschaltetem Autofokus als Schärfenfalle genutzt werden. Dabei erfolgt die Auslösung automatisch, sobald das Objekt eine vorgewählte Schärfenebene erreicht.

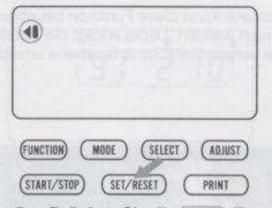




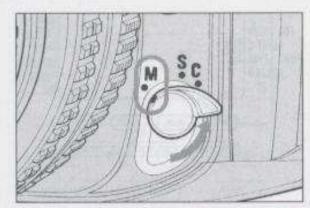
Schalten Sie die Kamera ein.



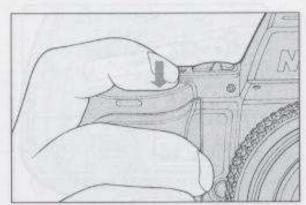
2. Halten Sie die Germe-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis I neben (ESCH) erscheint.



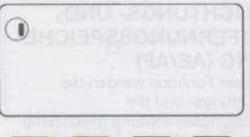
3 Drücken Sie die (®V#SE) -Taste, so daß ∢ neben (SEE) - erscheint.



4 Schalten Sie die Kamera auf manuelle Scharfeinstellung (M) und vergewissern Sie sich, daß sich das verwendete Objektiv zum Einsatz mit der elektronischen Einstellhilfe eignet. Objektive mit A-M-Schalter müssen auf M eingestellt werden.



- 5 Starten Sie die Schärfenfalle.
 Drücken Sie den Auslöser und halten Sie ihn gedrückt, bis das Objekt die vorgewählte Schärfenebene erreicht. Die Kamera wird automatisch ausgelöst.
 - Die Schärfenfalle ist nur wirksam, wenn der Auslöser gedrückt gehalten wird!



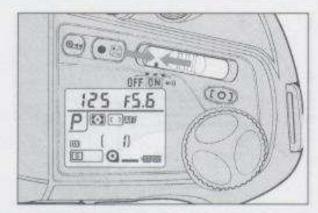


6 ■ Zur Abschaltung der Schärfenfalle drücken Sie die (SET/RESET) - Taste erneut, so daß ◀ erscheint.

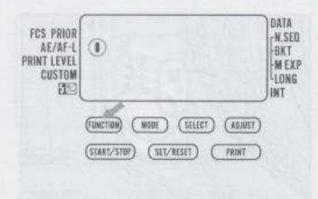
Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

BELICHTUNGS- UND ENTFERNUNGSSPEICHE-RUNG (AE/AF)

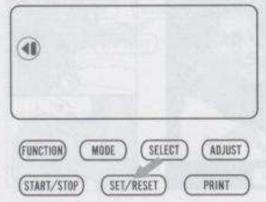
In dieser Funktion werden die Belichtungs- und die Entfernungseinstellung gleichzeitig gespeichert. Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung der F90, S. 42-43 und 88-89.

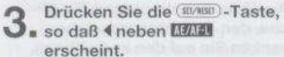


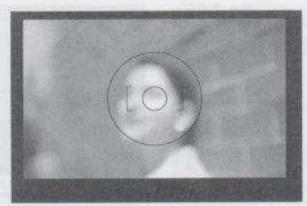
Schalten Sie die Kamera ein.

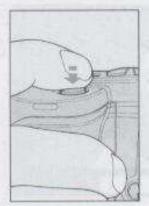


Palten Sie die IIII - Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad der Kamera, bis II
neben III erscheint.

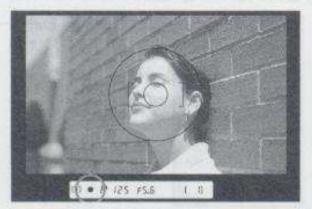


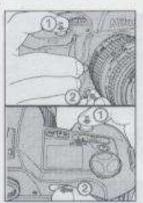


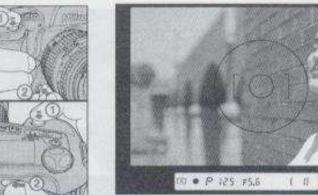


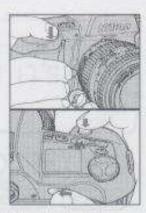


Bringen Sie das AF-Meßfeld mit dem Hauptobjekt zur Deckung und tippen Sie den Auslöser an.



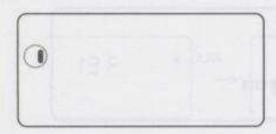






Vergewissern Sie sich, daß der Schärfenindikator . Im Sucher erscheint. Drücken Sie wie abgebildet mit angetipptem Auslöser die AF-Speichertaste (AF-L) oder den Belichtungsspeicher (AE-L). Schärfe und Belichtungseinstellung werden gleichzeitig gespeichert.

6 Speichertaste bzw. den Belichtungsspeicher Halten Sie den Auslöser angetippt (und die AFgedrückt), schwenken Sie auf den endgültigen Ausschnitt und drücken Sie den Auslöser zur Belichtung voll durch.





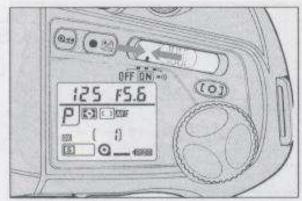
Zur Abschaltung der AE/AF-Speicherung drücken Sie die Taste (\$17/8517) erneut, so daß ◀ erscheint.

Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

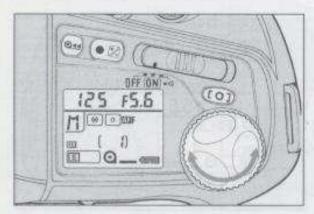
INDIVIDUELLE RÜCKSTELLUNG

Diese Funktion gestattet die Rückstellung auf eine individuelle Grundeinstellung. Hierzu werden die Rückstelltaste der Kamera und die Taste • der einige Sekunden lang gedrückt.

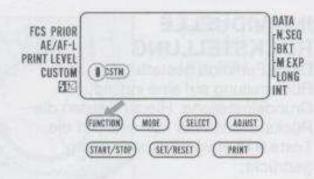
Folgende Einstellungen können mit dieser Funktion gesteuert werden: Meßcharakteristik Belichtungsfunktion Filmtransportart AF-Meßfeld Blitzbetriebsart.



Schalten Sie die Kamera ein.



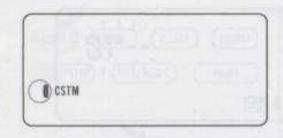
Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen gemäß Bedienungsanleitung der F90 an der Kamera vor.



Wahl der individuellen
Rückstellung
Halten Sie die ——Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad der Kamera, bis I
neben ——und CSTM
erscheinen.



4 Drücken Sie die (St/6587) - Taste so daß ◀ neben (SEC) - erscheint.





Zur Abschaltung der individuellen Rückstellung und Wiederherstellung der werkseitigen Grundeinstellung* drücken Sie die Taste (2016) erneut, so daß 4 neben (2016) erscheint.

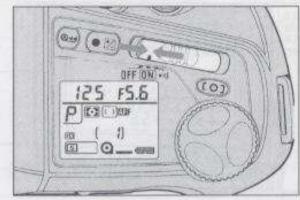
> * Siehe Bedienungsanleitung der F90, Seite 20.

Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

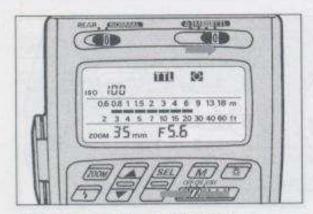
BLITZLEISTUNGS-KORREKTUR

Mit dieser Funktion kann die Blitzleistung im Bereich von -3 bis +1 LW variiert werden.

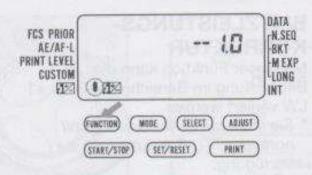
* Sie steht nur in Verbindung mit normaler TTL-Blitzautomatik zur Verfügung.



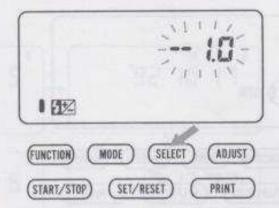
Schalten Sie die Kamera ein.



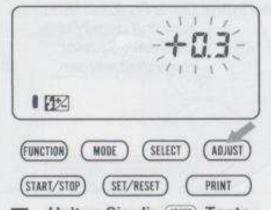
Setzen Sie ein für TTL-Blitzautomatik geeignetes Nikon-Blitzgerät an die Kamera an und schalten Sie es ein.



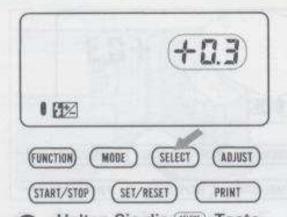
3. Halten Sie die Taste
gedrückt und drehen Sie das
Einstellrad der Kamera, bis I
neben (122) erscheint.



♣ Halten Sie die - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Korrekturanzeige blinkt.

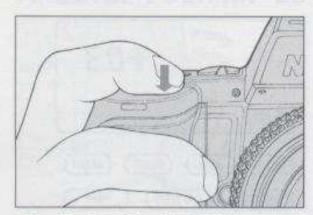


5 Halten Sie die (Hast) - Taste gedrückt und stellen Sie den gewünschten Korrekturwert mit dem Einstellrad ein.



6 Halten Sie die Gester - Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, bis die Anzeige nicht mehr blinkt. Damit ist die Einstellung abgeschlossen.





8 Machen Sie die Aufnahme gemäß der Bedienungsanleitung des betreffenden Blitzgeräts.



9 ■ Zum Löschen der
Blitzleistungskorrektur
drücken Sie die Taste

striest erneut, so daß 4
erscheint.

Anmerkung: Diese Funktion kann auch mit dem Nikon-Data-Link-System eingestellt werden.

ANZEIGE BEI AUFNAHMEN MIT VARI-PROGRAMM

Bei Aufnahmen mit dem Vari-Programm werden die betreffenden Unterprogramme im LCD-Feld durch die folgenden Symbole angezeigt:

2: Porträtprogramm

Porträtprogramm mit Vorblitzen zur Verringerung

roter Augen

Schärfentiefenprogramm

Landschaftsprogramm

Sportprogramm

☑: Nahaufnahmeprogramm

KOMBINATION VERSCHIEDENER FUNKTIONEN DER MF-26

Die folgenden sieben Funktionen sind kombinierbar:

1. Dateneinbelichtung

 Eine der folgenden: Serienbildautomatik, Belichtungsreihenautomatik, Blitzbelichtungsreihen, Mehrfachbelichtungen oder Langzeitbelichtungen*

3. Timer-Funktion*

4. Schärfenpriorität

5. AE/AF-Speicherung

6. Individuelle Rückstellung

7. Blitzleistungskorrektur

 Langzeitbelichtungen und die Timer-Funktion sind nicht kombinierbar.

 Um zu Beginn der Einstellungen zu ermitteln, welche Funktionen bereits eingestellt sind, drücken Sie die Funktionstaste, so daß die eingestellten Funktionen im LCD-Feld angezeigt werden.

 Beachten Sie, daß die Flüssigkristallanzeige zum Löschen einer bestimmten Funktion nur diese eine Funktion anzeigen darf.

FLÜSSIGKRISTALLANZEIGE (LCD)

- Vermeiden Sie den Einsatz der MF-26 bei hohen Temperaturen (60 °C und darüber); in einem solchen Fall wird die gesamte Anzeige schwarz und erschwert die Ablesung.
- Vermeiden Sie die Aufbewahrung der MF-26 an einem sehr heißen Ort, wie im Kofferraum eines in der Sonne stehenden Autos. Dies k\u00f6nnte die Lebensdauer der LCD beeintr\u00e4chtigen.
- Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt wird die Anzeige träge, und es kann zu fehlerhafter Einbelichtung kommen. Bei Normaltemperatur wird die normale Funktionsfähigkeit der MF-26 wiederhergestellt.
- 4. Die LCD der MF-26 ist von höchster Qualität. Nach sieben bis zehn Jahren kann die Ablesung jedoch schwach und schwer lesbar werden. Übergeben Sie die Rückwand in einem solchen Fall dem Nikon-Kundendienst, der die LCD gegen eine geringe Gebühr austauscht.
- In seltenen Fällen kann bedingt durch die elektronischen Schaltkreise — eine Fehlanzeige erscheinen. Schalten Sie die Kamera in einem solchen Fall aus. Entnehmen Sie die Batterien der MF-26 und legen Sie sie erneut ein.

BATTERIEWECHSEL

Wenn die Flüssigkristallanzeige der MF-26 zu blinken beginnt, müssen die Batterien erneuert werden. Nach dem Batteriewechsel ist Neueinstellung der Daten erforderlich. Bei Temperaturen unter –10 °C kann die LCD wegen ungenügender Spannungsversorgung selbst mit frischen Batterien blinken. Das Blinken kann in diesem Fall durch Druck auf die Taste abgeschaltet werden. Bei Normaltemperatur erholen sich die Batterien wieder, und die LCD funktioniert einwandfrei.

- Verwenden Sie ausschließlich 3-V-Lithiumbatterien vom Typ CR-2025.
- Legen Sie die Batterien nicht bei grellem Sonnenschein oder heller Beleuchtung ein.
- Werfen Sie verbrauchte Batterien nicht ins Feuer und öffnen Sie sie nicht.
- 4. Halten Sie Batterien von Kindern fern. Rufen Sie beim Verschlucken einer Batterie unverzüglich einen Arzt. Das in Batterien enthaltene Material kann zu schweren Gesundheitsschäden führen.
- Geben Sie verbrauchte Lithiumbatterien in den Sondermüll.

DIE PFLEGE DER MF-26

- Behandeln Sie die MF-26 mit der Sorgfalt, die ein Präzisionsgerät verdient.
- 2. Setzen Sie die MF-26 keinen Stößen aus.

TECHNISCHE DATEN

format

Abschaltbar

Geeignet für Nikon F90 Anbringung im Kamerascharnier, anstelle der normalen Rückwand Filmempfindlichkeitsbereich ISO 25/15° - ISO 3200/36° Einstellung der Ein- in vier Stufen, automatisch nach der belichtungsstärke verwendeten Filmempfindlichkeit; manuelle Einstellung möglich Einbelichtung mittels sechsstelliger Siebenseament-LCD Einbelichtbare Daten Jahr/Monat/Tag, Monat/Tag/Jahr, Tag/Monat/Jahr. Tag/Stunde/Minute, Bildnummer, fortlaufende Nummer, feststehende Nummer, Verschlußzeit/Blende Eingebaute Uhr 24-Stunden-Weltzeituhr für 24 Zeitzonen: Sommerzeit einstellbar: Ganggenauigkeit ±30 s im Monat (20 °C); Datum und Zeit automatisch programmiert, mit Schaltjahr-Ausgleich; Uhr beginnt beim Einlegen der Batterien mit 00:00:00, 1. Januar 1992. Einbelichtungs-Untere rechte Bildecke; 0,7 mm

Timer-Funktion Aufnahmeintervalle einstellbar bis zu 99 Stunden, 59 Minuten, 59 Sekunden: maximal 19 Intervalle mit einer Aufnahme; in Kombination mit Serienbildautomatik sind pro Aufnahmezyklus bis zu 19 Serienaufnahmen möglich Langzeitbelich-In Einstellung der Kamera auf "bulb" sind Belichtungszeiten von tungen einer Sekunde bis zu 99 Stunden. 59 Minuten, 59 Sekunden möglich (in Abhängigkeit von der Kapazität der Kamerabatterie) Schärfenpriorität Steuert in AF-Betriebsart Moder C die Auslösung in Abhängigkeit von der Scharfeinstellung Serienbildautomatik Bei gedrücktem Auslöser sind zwei bis 19 Serienbilder möglich Belichtungsreihenfür automatische Belichtungsreihen automatik von 3 bis 19 Aufnahmen mit Korrekturwerten von 1/3 bis 2 I W Blitzbelichtungsfür automatische Belichtungsreihen reihen von 3 bis 19 Blitzaufnahmen mit Blitzleistungskorrektur (im Bereich

von 1/3 bis 2 LW)

hoch x 4 mm breit (bei

Mehrfachbelich- tungen	Zwei bis 19 Belichtungen können auf ein und demselben Filmstück vereinigt werden
AE/AF-Speicherung	Gleichzeitige Speicherung von Belichtungs- und
Individuelle Rückstellung	Entfernungseinstellung Rückstellung auf individuelle Einstellung der Meßcharakteristik, Belichtungsfunktion, Filmtransportart, des AF-Meßfelds und der Blitzbetriebsart
Blitzleistungs- korrektur	Gestattet bei Verwendung eines Nikon-Blitzgeräts mit Eignung für TTL-Blitzautomatik die Korrektur der Blitzleistung im Bereich von –3 bis +1 LW
Vari-Programm- Einsatz	Das Symbol des gewählten Programms erscheint im LCD-Feld
Blitzeinschaltung	Blitzgerät (mit Standby-Schaltung) wird im Timer-Betrieb 30 Sekunden vor der Auslösung eingeschaltet
Datenanzeige	Sechsstellige Siebensegment-LCD
Einbelichtungssigna	
Spannungsquelle	Zwei 3-V-Lithiumbatterien (CR-2025)

Batterieprüfung Bei Spannungsabfall blinkt die gesamte Anzeige Batteriekapazität ca, ein Jahr* bei 20 °C Abhängig von der Häufigkeit der Dateneinbelichtung, der Filmempfindlichkeit und den verwendeten Funktionen Umgebungs-Im Betrieb -10 °C bis 40 °C temperatur Bei Lagerung -20 °C bis 55 °C Abmessungen ca. 140 mm x 61 mm x 29 mm (BxHxT) Gewicht (ohne Batterien) ca. 90 a

Die Angaben gelten für frische Batterien und Normaltemperatur (20 °C).
Die Anzahl Belichtungen pro Bild und die Anzahl von Aufnahmezyklen sind von der Filmlänge bzw. der Batteriekapazität abhängig.
Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten.

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks (mit Ausnahme kurzer Zitate in technischen Besprechungen), ohne schriftliche Genehmigung durch NIKON CORPORATION, bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Nikon

NIKON CORPORATION

FUJI BLDG., 2-3, MARUNOUCHI 3-CHOME, CHIYODA-KU, TOKYO 100, JAPAN TEL: 81-3-3214-5311 TELEX: NIKON J22601 FAX: 81-3-3201-5856

Gedruckt in Japan 9&064-Ae07 (S883) N